Hier findet BioBridge® Anwendung

- Zur Behandlung von Patienten jeden Alters, die an einem primären Lymphödem leiden.
- Zusätzlich zur konservativen Therapie oder zu mikrochirurgischen Verfahren zur Verbesserung des Behandlungsergebnisses.
- Allein zur Behandlung von Patienten mit sekundärem Lymphödem und zur Wiederherstellung einer beschädigten oder fehlenden Lymphfunktion.
- Während einer Karzinom-Entfernung, um etwaige postoperative Lymphödem-Komplikationen zu verhindern.



Lymphödem der oberen Extremitäten vor und nach der Operation mit VLT und BioBridge®. Präoperative Volumendifferenz = 21 % » Postoperative Volumendifferenz = 9%.



Lymphödem der unteren Extremitäten vor und nach der Operation mit VLT und BioBridge®. Präoperative Volumendifferenz = 35 % » Postoperative Volumendifferenz = 7%.

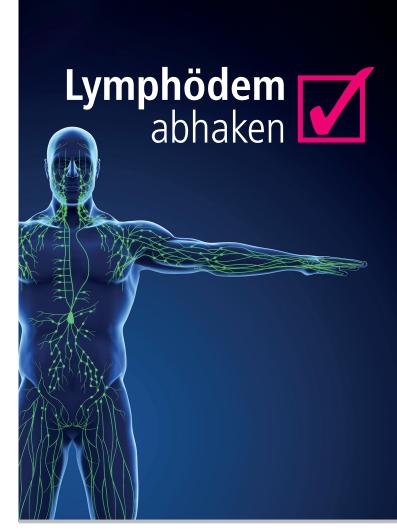






Gewerbepark 10 34317 Habichtswald-Ehlen

- plastik@tapmed.de
- 05606 53060-300
- in tapmed-medizintechnik-handels-gmbh
- facebook.com/tapmed.de
- tapmed.de





BioBridge® Kollagenmatrix zur Behandlung von Lymphödemen



Das Lymphsystem verstehen

Was ist ein Lymphödem...

Unsere Lösung für Sie

Lymphe, Lymphknoten und Lymphgefäße ergeben zusammen das *Lymphsystem*.

Als Lymphe wird die in den Lymphgefäßen enthaltene wässrige hellgelbe Flüssigkeit bezeichnet.

Das Lymphsystem mit den Lymphgefäßen als Leitungsbahnen ist neben dem Blutkreislauf das wichtigste Transportsystem im menschlichen Körper.

Mit dem Blut gelangen Nährstoffe und andere Substanzen in das Körpergewebe. Die Lymphgefäße transportieren dagegen Flüssigkeit aus dem Gewebe ab und befördern sie in die Lymphknoten.



Lymphknoten sind kleine Gewebeknoten. Sie filtern Bakterien, Fremdkörper und andere schädliche Stoffe aus der Lymphe heraus und zerstören sie.

Die Lymphknoten werden von mehreren zuführenden Lymphbahnen mit Lymphe gespeist. Die Lymphflüssigkeit wird im Knoten gefiltert und die so gereinigte Flüssigkeit verlässt ihn durch ein oder mehrere abführende Lymphgefäße wieder.





Von einem *Lymphödem* spricht man, wenn es zu einer Lymphabflussstörung kommt, die dazu führt, dass sich Lymphflüssigkeit im Gewebe staut.

Durch diesen Rückstau schwillt das umliegende Gewebe an. Meist sind Arme, Beine oder Genitalien betroffen.

...und wie entsteht es?

In einigen Fällen sind angeborene Fehlbildungen des Lymphsystems Auslöser. Die *primären Lymphödeme* äußern sich bereits von Geburt an, manchmal auch erst ab der Pubertät. Es können mehrere Körperteile betroffen sein.

Doppelt so häufig sind allerdings die *sekundären Lymphödeme*. Sie entstehen zum Beispiel, wenn das Lymphsystem durch Tumore, Operationen oder große Verletzungen beschädigt wird.

Die Anwendung von *BioBridge®* ist eine neuartige Behandlungsform zur Therapie von Lymphödemen. Dieses innovative Produkt besteht aus einem fadenförmigen chirurgischen Netz aus medizinischem Kollagen. Es wird mit der sogenannten Nanoweave®-Technologie im 3D-Druckverfahren hergestellt.

Bei dem minimalinvasiven chirurgischem Eingriff werden die Fäden von BioBridge® als Brücke in das zu behandelnde Körperteil eingesetzt und verbleiben dort dauerhaft bis zur vollständigen Resorption innerhalb von 6-9 Monaten. Der Eingriff an sich dauert nur ungefähr 45 Minuten.

BioBridge® sorgt dafür, dass der natürliche Lymphangiogeneseprozess verbessert wird. Bedeutet: Der Körper erweitert sein natürliches Lymphsystem in diesem Bereich, sodass die Lymphflüssigkeit wieder besser abfließen kann.

BioBridge[®] ist zwar eine neue Behandlungsoption, wurde aber in den USA und der EU bereits in mehr als 150 Fällen eingesetzt. Es hat sich als sicher und wirksam bei der Behandlung von Lymphödemen der oberen und unteren Extremitäten erwiesen¹.

Diese Fallstudien haben gezeigt, dass sich das Volumen der Gliedmaßen deutlich verringert hat und viele Patienten in den Normalbereich zurückgekehrt sind.

